

Aufnahmen von Top Of The Pops-Auftritten, die als verloren galten, tauchen dank eines Fans, der die Sendungen in den 1970er Jahren aufgenommen hat, wieder auf. Nun werden sie versteigert. Das berichtet heute die Website der Irish News.



Top of The Pops Logo der Jahre 1974-1986. (*gemeinfrei*)

Auf den Aufnahmen sind Stars wie Sir Elton John, Status Quo und Elvis Presley zu sehen. Sie galten zuvor als unwiederbringlich verloren, nachdem die BBC Teile ihres Archivs wiederverwertet hatte.

Um Geld zu sparen, überschrieb der Sender früher alte Videobänder.

Die Sendungen wurden jedoch von einem walisischen Musikfan festgehalten, der sie mit einem Sony CV-2000 von seinem Fernseher aus aufnahm.

Das Gerät war einer der ersten Videorekorder für den Heimgebrauch. Die Bänder werden zusammen mit digitalen DVD-Backups bei Omega-Auktionen in Merseyside, im Norden Englands, versteigert.

Videobänder von „verlorenen“ Top Of The Pops-Sendungen kommen
unter den Hammer | 2

Die Auktionatoren erwarten für die Bänder einen Erlös zwischen 5.000 und 8.000 Pfund.

Zu den weiteren Künstlern gehören Sir Rod Stewart, Mungo Jerry, 10cc, Roxy Music und Canned Heat.

Die britische Musik-Charts-Sendung der BBC wurde zwischen dem 1. Januar 1964 und dem 30. Juli 2006 wöchentlich ausgestrahlt.

Die Aufnahmen werden ohne Urheberrecht verkauft, so die Auktionatoren, damit ist eine Vervielfältigung der Aufnahmen nicht gestattet.

Die Auktion findet am 8. September statt.

ap